

Inhalt

I

- 17 Kurzer Lebenslauf
- 23 Poesie ist wie ein Liebeswort
- 29 Schreiben befreit die Seele
- 36 Das lichte Gesetz des Geistes
- 48 Der Atem der Worte
- 55 Poesie zur Zeit

II

- 63 Mensch und Mythos
- 75 Kultur, Preise und Strategie
- 83 Kultur der Kulturlosigkeit
- 88 «Der Mensch ist ja keine feste und dauernde Gestaltung»

III

- 121 Im Fluss der Zeit
- 126 Freiheit als Verpflichtung
- 135 Das automanische Heimweh
- 143 Die Suizidgeellschaft
- 162 Aus Liebe zum Leben
- 168 Geiser

IV

- 177 Wie du mir, so ich dir
- 183 Sisyphos in Uniform
- 190 Weisses Kreuz auf braunem Grund?
- 196 Herr Vogel

V

- 205 Himmel und Hölle
- 224 Die Entfremdung der Empfindung
- 232 Das bin ich
- 240 Verzicht und Zuversicht
- 245 Feuerzeichen

VI

- 257 Krise und Chance
- 264 Europa auf Abwegen
- 273 Maskenzwang

VII

- 283 Sein oder Bewusstsein
- 288 Seelengeschichte ist Weltgeschichte
- 296 Nichts vergeht – alles verändert sich
- 304 Ist Gott notwendig?
- 311 Lieben heisst alles lieben

- 318 Wer nichts sucht, findet alles
323 Versuch einer Begleitung
von Adolf Muschg

Anhang

- 335 Literaturverzeichnis
338 Nachweise der Erstdrucke
342 Bibliografie
343 Danksagung